



**Stadt
Luzern**

Stadtrat

Stellungnahme

zum

Postulat

Nr. 233 2010/2012

von Albert Schwarzenbach

namens der CVP-Fraktion

vom 2. September 2011

(StB 855 vom 21. September 2011)

**Wurde anlässlich der
22. Ratssitzung vom
22. September 2011
überwiesen**

Stadtrat soll sich für eine Post in der Altstadt einsetzen

Der Stadtrat nimmt zum Postulat wie folgt Stellung:

Die am 31. August 2011 veröffentlichte Ankündigung der Schweizerischen Post, die Poststelle am Löwengraben im ersten Halbjahr 2012 zu schliessen, hat in der Öffentlichkeit gewisse Unmutsreaktionen hervorgerufen. Auch der Stadtrat, mit dessen Vertretern die Post im Vorfeld mehrfach zu Gesprächen zusammengetroffen ist, bedauert die geplante Massnahme. Gleichzeitig zeigt der Stadtrat Verständnis für die Entscheidung der Post, denn die seit Jahren schwächelnde und rückläufige Nutzung dieser Filiale lässt einen wirtschaftlich einigermassen ausgeglichenen Betrieb nicht zu.

In der Postverordnung des Bundesrates wird in Artikel 6 unter anderem festgehalten, dass die Post „die Dienstleistungen des Universaldienstes in allen Regionen für alle Bevölkerungsgruppen in angemessener Distanz“ anbieten muss und „im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Möglichkeiten für eine kundenorientierte Weiterentwicklung des Poststellennetzes“ zu sorgen hat. Das Unternehmen versucht, beiden Ansprüchen gerecht zu werden. Die Post ist herausgefordert, ihr Angebot laufend zu überprüfen und auf das heutige, gewandelte Kundenverhalten auszurichten.

Die Post hat dem Stadtrat bereits Anfang Juni dieses Jahres ihre Pläne mitgeteilt, die Poststelle Löwengraben (Luzern 5) aufheben zu wollen. Als Ersatzmassnahmen wird die Post

- die Aufgabemöglichkeit für Geschäftskunden in der Hauptpost (Luzern 1) optimieren, d. h. nach Möglichkeit räumlich erweitern;
- die Postfächer zur Poststelle Hirschengraben (Luzern 7) verschieben.

Dem Stadtrat erschienen die Veränderungspläne der Post schon damals plausibel und ökonomisch begründbar. Er erachtet die Schliessung der Poststelle Löwengraben im Hinblick auf die relativ kurzen Wege sowie das verhältnismässig dichte Versorgungsnetz in allen Stadtgebieten Luzerns für die Kundschaft als zumutbar. Am Rand der Altstadt liegen vier Poststellen:

- Poststelle Hirschengraben (Luzern 7), ca. 400 m Entfernung zur Poststelle Löwengraben;
- Poststelle Zürichstrasse (Luzern 6), ca. 700 m Entfernung;
- Hauptpost Luzern (Luzern 1), ca. 500 m Entfernung;
- Poststelle Universität (Luzern 2), ca. 800 m Entfernung.

Damit wird das Quartier Altstadt auch nach der Schliessung der Poststelle Löwengraben überdurchschnittlich gut an das Poststellennetz angeschlossen sein, zumal in der Hauptpost die Aufgabemöglichkeiten für Geschäftskunden verbessert werden. Das Postfachangebot am Löwengraben soll sich künftig bei der nahen Filiale am Hirschengraben befinden.

Der Stadtrat hat daher gegenüber der Post klar signalisiert, dass er sich hinter die Schliessung der Poststelle Löwengraben stellt. Er hat jedoch gegenüber der Post deutlich gemacht, dass er Ersatzmassnahmen für bisherige Geschäftskunden der Poststelle Löwengraben sehr begrüsst und deren Umsetzung erwartet. Die Post hat denn auch diese Massnahmen bei der Orientierung der Quartier-Organisationen in den betroffenen Gebieten entsprechend prominent vorgestellt.

Die Verantwortlichen der Post haben gegenüber dem Stadtrat glaubhaft versichert, vor dem Schliessungsentscheid betreffend Poststelle Löwengraben Alternativen geprüft zu haben. Die geringe Nachfrage macht solche Lösungen jedoch sowohl für die Post als auch für einen Partnerbetrieb wirtschaftlich unattraktiv. Um im städtischen Gebiet eine funktionierende Lösung anzubieten, müsste die fragliche Lokalität eine gewisse Fläche aufweisen, was gerade im Umfeld des Löwengrabens problematisch ist. Die hohen Quadratmeterpreise in der Altstadt erschweren es zusätzlich, eine für beide Partner finanziell tragbare Lösung zu finden. Hinzu kommt, dass ein solches Angebot in diesem Umfeld logistische Fragen aufwerfen würde, insbesondere bezüglich der Zufahrtsmöglichkeiten für den Güterumschlag bzw. die Sendungsabholungen. Die Stadt selbst kann keine Lokalität für eine Shop-in-Shop-Lösung in der Altstadt anbieten.

Der Stadtrat lehnt das Postulat ab.

Der Stadtrat von Luzern

